

Landsberg, 17.05.2018

Verkehrliche Auswirkungen vor der Planung und Umsetzung großer Baugebiete

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Neuner,

in der gestrigen Stadtratssitzung wurde über Empfehlungen aus der Bürgerversammlung vom 22.03.2018 2018 abgestimmt. Unter anderem über den folgenden, dort mehrheitlich befürworteten Antrag „Weiterentwicklung der Infrastruktur im Zusammenhang mit der Ausweisung neuer Baugebiete“.

Dieser lautete:

Im Sinne einer zukünftigen Stadtentwicklung, die das historische Erscheinungsbild Landsbergs, die bestehende Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger und die infrastrukturellen Möglichkeiten der Stadt berücksichtigt, wird über die Fortsetzung der Planung bzw. Realisierung weiterer großer Bauprojekte erst dann entschieden, nachdem ein zukunftsfähiger Verkehrsentwicklungsplan vorgelegt und umgesetzt wird.

Wir haben diesem Antrag zugestimmt, obwohl wir wissen, dass der Antrag seinem genauen Wortlaut nach kaum umsetzbar ist.

Eine sinngemäße Interpretation wurde jedoch aus formalen Gründen abgelehnt.

Daher soll mit diesem Antrag die Absicht der Bürgerversammlung aufgegriffen und weiter verfolgt werden:

Wir beantragen, dass die Verwaltung dem Stadtrat Vorschläge unterbreitet, wie vor der Planung und Umsetzung großer Bauprojekte zukünftig die verkehrlichen Auswirkungen dieser Bauprojekte weiträumig und umfassend geprüft werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Jell Fraktionsvorsitzender